



Dietmar Uhle ist Parteigruppenorganisator im Fritz-Heckert-Werk Karl-Marx-Stadt. In seinem Drehereikollektiv ist es erklärtes Prinzip, die Parteibeschlüsse gründlich zu studieren, die eigenen Anforderungen daraus abzuleiten und die Kampfposition der Parteigruppe durch persönliche Gespräche mit den Kollegen zum Standpunkt des gesamten Kollektivs zu machen.

Foto: FP/Jedlicka

Erstens steht dabei im Mittelpunkt, die Verwirklichung der Aufgaben auf allen Gebieten gut zu organisieren und zu kontrollieren, das heißt, sie mit ganzer IO-aft in die Tat umzusetzen; denn auch das beste Kampfprogramm einer Grundorganisation bekommt seinen Wert nur durch die mit ihm erzielten Ergebnisse. Gründliches Erfassen des Inhalts der Politik der Partei und rasche, kluge Organisation zu ihrer konsequenten Durchführung gehören untrennbar zusammen. Es kommt deshalb in der politischen Führungstätigkeit der Bezirks- und Kreisleitungen verstärkt darauf an, für die Durchführung der Beschlüsse des Parteitages und des Zentralkomitees die Schwerpunkte der Parteiarbeit im eigenen Verantwortungsbereich exakt zu bestimmen und alle Kräfte für ihre unbedingte Lösung zu koordinieren. Vor allem die ökonomischen und ideologischen Aufgaben muß jede Leitung immer richtig im Griff haben.

Das erfordert zugleich, mit den Beschlüssen des ZK und wichtigen Orientierungen der Partei in kürzestem Zeitraum bis an die Basis zu kommen und ohne Verzug das Verständnis und den Kampf in den Grundorganisationen zu entwickeln. So wichtig Seminare und Problemdiskussionen in den Bezirks- und Kreisleitungen sind, ihren größten Nutzen erreichen sie aber nur dann, wenn sie zu einem Leitungsstil gehören, der auf weitere Fortschritte in den Grundorganisationen wirkt, das heißt, wenn den richtigen Worten schnell die richtigen Taten folgen. Durchdachte Tätigkeit der Leitungen, zielstrebiges Herangehen an neue Probleme ohne Zeitverzug und breiter Erfahrungsaustausch sind und bleiben die Voraussetzung für hohe Ergebnisse in der Parteiarbeit.

Zweitens sollte jedes Parteikollektiv im Blick behalten, sich immer aufs neue eng mit den Massen zu verbinden. Alles, was wir tun, ist für die Menschen und kann nur mit ihnen gemeinsam erreicht werden. Das bedeutet zugleich, daß Führungstätigkeit, daß Parteiarbeit insgesamt immer verbunden ist mit überzeugender Erläuterung unserer Politik unter den Massen und der ständigen Hebung ihres sozialistischen Bewußtseins. Das offensiv und differenziert geführte vertrauensvolle Gespräch mit den Werktätigen verstärkt die Atmosphäre politischer Aufgeschlossenheit und ökonomischer Leistungsbereitschaft. Dazu gehört, sich prinzipiell mit falschen oder gar feindlichen Einflüssen auseinanderzusetzen.

Immer mit den
Volksmassen
eng verbunden